



Herzliche Einladung zum
Vernetzungstreffen
Am Samstag, den 24.01.2026

Thematischer Input: »BtE chat«



Wir freuen uns sehr, euch zum 1. Vernetzungstreffen 2026 begrüßen zu können.

Wir klären zunächst das Organisatorische:

Was ist der BtE *chat*? Wie funktioniert der Qualifizierungsprozess und welche Schritte gehören dazu?

Anschließend nehmen Saad und Okba euch mit in die Welt des BtE *chats*. Sie zeigen aus ihrer Erfahrung, wie ein *chat* interaktiv und lebendig gestaltet werden kann, sprechen über Herausforderungen aus der Praxis und machen sichtbar, was Teilnehmende im Globalen Süden und Norden aus den Veranstaltungen mitnehmen können. Zudem wollen wir uns Gedanken dazu machen, wie *chat*-Methoden auch in klassischen *learn*-Veranstaltungen eingebunden werden können.

Danach seid ihr gefragt:

Welche Themen liegen euch besonders am Herzen?

An verschiedenen Thementischen, die sich aus euren mitgebrachten Themen ergeben, kommen wir ins Gespräch. Ihr nennt die Punkte, die euch beschäftigen – und anschließend finden sich diejenigen zusammen, die sich für dasselbe Thema interessieren, um sich gezielt dazu auszutauschen.

Ob Änderungen der Formate für 2025, neue Abrechnungsmodalitäten, aktuelle Fragen aus der Bildungsarbeit oder ganz andere Anliegen: Am Nachmittag ist Raum für alles, was euch wichtig ist.

Wann? Samstag, 24. Januar 2026, von 10:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Wo? Metzgplatz 3, 86150 Augsburg (BtE-Büro)

Verbindliche Anmeldung: bitte bis Freitag, den 16.01.2026 an bte@einewelnetzwerkbayern.de

Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

Jenna, Ines und Sophie

Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.

Bildung trifft Entwicklung

Metzgplatz 3 - 86150 Augsburg

Tel.: 0821 650 72 936 / 0152 38462071

Agenda:

Wann	Was	Beschreibung
Ab 10:00 Uhr	Ankommen	Ankommen und Kennenlernen mit Kaffee/Tee und Brezen
10:30 Uhr	Block 1 - chat	Kennenlernen neues Format BtE <i>chat</i>
ca. 13:00 Uhr	Mittagessen	Pause und gemeinsames Essen
14:00 Uhr	Block 2 - Austausch	Interaktives Austauschen über aktuelle Themen
Bis 16:30 Uhr	Feedback und Abschluss	



Wichtige Hinweise:

- Die Veranstaltung ist wie immer für unsere Referent:innen und Interessent:innen **kostenlos**.
- **Fahrtkosten** mit den Öffentlichen Verkehrsmitteln (2. Klasse) übernehmen wir.
- **Übernachtung**: Wenn ihr bereits am Tag vorher anreisen wollt, weil ihr sonst zu früh losmüsset, sprecht uns bezüglich Übernachtungen gerne über die gewohnten Wege an.
- **Kinderbetreuung**: Solltet ihr für die Teilnahme an der Veranstaltung eine Kinderbetreuung benötigen, meldet euch bitte bei uns.
- **Datenschutz**: Wir möchten euch darauf hinweisen, dass das Eine Welt Netzwerk Bayern zum Zweck der Durchführung der Veranstaltung personenbezogene Daten verarbeitet und zum Zweck der Dokumentation sowie der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Fotos macht, auf denen ihr gegebenenfalls zu sehen seid. Mit eurer Teilnahme stimmt ihr zu. Solltet ihr dies nicht wünschen, wendet euch bitte an uns.

Vorstellung der Referenten:



Okba Kerdiea:

Stammt aus Salamiyah in Syrien, wo er als Englischlehrer und Trainer im Bereich Friedens- und Demokratieentwicklung gearbeitet hat. Seit 2015 lebt er in Hof und arbeitet seit 2016 im internationalen Bereich der bfz/bbw gGmbH. Als BtE-Trainer ist er seit 2016 aktiv. In Deutschland hat er zahlreiche Workshops zu Flucht, Vorurteilen, Integration und Kultur durchgeführt und begleitet seit 2014 digitale Austauschprojekte zwischen Jugendlichen verschiedener Länder. International leitete er seit 2016 mehr als 40 Präsenztrainings in 13 Ländern in Afrika, Asien und Lateinamerika. Zusätzlich unterstützt er die Hochschule Hof seit vielen Jahren mit interkulturellen Trainings für internationale und deutsche Studierende.



Saad Saad:

Geboren in Aleppo, Syrien, Studium Medien und Journalismus an der Universität Damaskus, anschließend freiberufliche Tätigkeit im Bereich Medien. Ende 2014 Flucht aus Syrien nach Deutschland; von Januar 2016 bis Juni 2016 Bundesfreiwilligendienst im Altenheim der Hospitalstiftung Hof. Seit Juli 2016 Mitarbeiter im internationalen Bereich des bbw in Hof. Zusätzlich engagiert er sich ehrenamtlich bei der Diakonie, organisiert Aktivitäten für Männer in Hof und unterstützt als ehrenamtlicher Übersetzer sowohl die Stadt Hof als auch die Diakonie.

Im Rahmen von



Gefördert von



Mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung